

Alkoholisierter Fahrer flieht vor Polizei in Gmunden und wird gefasst!

Polizei Gmunden verfolgt flüchtenden Autofahrer mit 2,42 Promille; 40-jähriger versteckt sich im Bushaltestellenhäuschen.



Bahnhofstraße, 4810 Gmunden, Österreich - Ein dramatischer Vorfall ereignete sich am Donnerstagabend in Gmunden, wo ein 40-jähriger rumänischer Fahrer auf der Bahnhofstraße in der falschen Fahrtrichtung unterwegs war. Laut Berichten von **Volksblatt** bemerkte eine Polizeistreife den misslungenen Versuch des Autofahrers und drehte zunächst um, um ihn zu stoppen. In der Hoffnung, der Kontrolle zu entkommen, erhöhte der Fahrer jedoch seine Geschwindigkeit, fuhr auf einen nahegelegenen Parkplatz und sprang fluchtartig aus seinem Fahrzeug.

Sein verzweifelter Versuch, sich in einem Wartehäuschen einer Bushaltestelle zu verstecken, blieb jedoch nicht unentdeckt. Die

Beamten fanden ihn rasch, und eine anschließende Kontrolle ergab einen alarmierenden Alkoholwert von 2,42 Promille. Dieser übermäßige Alkoholkonsum führte dazu, dass ihm der Führerschein vorläufig entzogen wurde, wie **Nachrichten.at** berichtete. Bei der Polizei ist man sich der ernsthaften Konsequenzen derartiger Verkehrsdelikte bewusst, und solch riskantes Verhalten belasten nicht nur den Fahrer, sondern auch die Sicherheit aller anderen Verkehrsteilnehmer erheblich.

Details	
Vorfall	Fahrerflucht
Ursache	Alkohol
Ort	Bahnhofstraße, 4810 Gmunden, Österreich
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• volksblatt.at• www.nachrichten.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at